

# TEILNAHMEBEDINGUNGEN Glücksservice

## 1. Allgemeines

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Geschäftsbeziehungen zwischen Glücksservice (im Folgenden Dienstleister) und deren Kunden. Der Dienstleister hat das Recht, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern, insbesondere dann, wenn eine Änderung auf Grund gesetzlicher Vorschriften geboten ist. Änderungen werden gegenüber dem Kunden schriftliche Bekanntgabe wirksam, sofern nicht innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Änderung unter Angabe von Name und Adresse gegenüber dem Dienstleister Widerspruch erhoben wird. Der Dienstleister verpflichtet sich, den Kunden bei Beginn auf die Bedeutung seines Schweigens besonders hinzuweisen.

## 2. Teilnahmevoraussetzungen

Der Kunde hat sich entsprechend des festgelegten Verfahrens unter Angabe, der für den Vertragsabschluss erforderlichen Daten mit telefonischen Meldeverfahren registrieren zu lassen. Der Kunde hat die Daten vollständig und wahrheitsgemäß mitzuteilen. Der Kunde ist verpflichtet, seine mitgeteilten Angaben selbstständig auf deren Richtigkeit zu überprüfen und dem Dienstleister Datenänderungen unverzüglich anzuzeigen. Zwischen dem Kunden und dem Dienstleister kommt mit der Übersendung der textlichen Registrierungsbestätigung ein Geschäftsbesorgungsvertrag zustande. Der Dienstleister behält sich das Recht vor, aus wichtigen Gründen eine Registrierung zu verweigern. Der Dienstleister beginnt mit der Geschäftsbesorgung jeweils zu dem in der Anmeldung bezeichneten Datum. Der Dienstleister behält sich insoweit vor, mit der Geschäftsbesorgung erst nach Ablauf der einmonatigen Widerrufsfrist zu beginnen. Personen, die im Zeitpunkt der Anmeldung das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, sind von einer Inanspruchnahme des Dienstleisters ausgeschlossen.

## 3. Vertragsleistungen

Der Dienstleister vermittelt dem einzelnen Kunden Anteile an der Spielgemeinschaft Glücksservice und vermittelt deren Teilnahme an Ausspielungen des EuroMillions und EuroJackpot. Durch Vertragsschluss beauftragt der Kunde den Dienstleister, ihm die Teilnahme an der Gründung einer Spielgemeinschaft zu ermöglichen. Zu diesem Zwecke unterbreitet der einzelne Kunde dem Dienstleister ein Angebot auf Abschluss eines Gesellschaftsvertrages zur Aufnahme in eine Spielgemeinschaft mit einem entsprechenden Einsatzanteil. Dabei vermittelt der Dienstleister zwischen den einzelnen Mitspielern einer Spielergemeinschaft den Abschluss des Gesellschaftervertrages. Durch Übersendung der textlichen Registrierungsbestätigung kommt der Gesellschaftsvertrag mit dem einzelnen Kunden zu Stande und dieser erlangt Mitspielerstatus in der jeweiligen Spielgemeinschaft. Des Weiteren vermittelt der Dienstleister der Spielgemeinschaft/dem Kunden die Teilnahme an den Ausspielungen EuroMillions und EuroJackpot. Ein Anspruch der Spielgemeinschaft/des Kunden auf Auswahl bestimmter Tippereihen besteht nicht. Auswahl und Zuordnung der Tippereihen zu den Spielgemeinschaften erfolgen durch den Dienstleister. Der Dienstleister übermittelt rechtzeitig die zur Teilnahme notwendigen Angaben der Spielgemeinschaft/des Kunden an die Lottogesellschaften EuroMillions und EuroJackpot. Die Tippereihen einer Spielgemeinschaft nehmen innerhalb eines Kalendermonats an allen regulären Dienstags- und Freitagsziehungen der EuroMillions und EuroJackpot teil. Der Dienstleister behält sich vor, unentgeltliche Zusatzleistungen zu erbringen, die in Zusammenarbeit mit weiteren Dienstleistern erbracht werden können. Für alle Ausspielungen gelten die jeweiligen Teilnahmebedingungen der EuroMillions und EuroJackpot.

## 4. Vollmacht / Anteil / Vertragslaufzeit / Kündigung

Der Kunde bevollmächtigt den Dienstleister im Namen des Kunden einen Gesellschaftsvertrag zur Gründung einer Spielgemeinschaft und Geschäftsbesorgungsverträge mit der Spielgemeinschaft und dem Dienstleister zur Vermittlung zur Teilnahme an den Lottereausspielungen abzuschließen, wobei zu Gunsten des Dienstleisters Befreiung von §181 BGB erteilt wird. Der Kunde bevollmächtigt des Weiteren den Dienstleister Namens der Spielgemeinschaft/des Kunden die zur Teilnahme an den Ausspielungen an die Lottogesellschaften der EuroMillions und EuroJackpot gerichteten Willenserklärungen unter Anwendung und Beachtung der jeweiligen Teilnahmebedingungen abzugeben. Der Dienstleister hat keinen weiteren Einfluss auf den Inhalt des Vertrages zwischen der Spielgemeinschaft/dem Kunden und den Lottogesellschaften der EuroMillions und EuroJackpot. Der Anteil des einzelnen Kunden an der Spielgemeinschaft beträgt Eins zu einhundertneundvierzig. Für den Fall, dass nicht alle Anteile an einer Spielgemeinschaft an Kunden vergeben werden können, ist der Dienstleister berechtigt, sich selbst an dieser Spielgemeinschaft zu beteiligen, um die Teilnahme der Spielgemeinschaft an den Ausspielungen zu gewährleisten. Die Vertragslaufzeit beträgt drei Monate. Eine Kündigung des Vertrages ist zum Ende der Vertragslaufzeit möglich. Das Vertragsverhältnis verlängert sich jeweils stillschweigend um einen weiteren Monat, wenn der Kunde nicht mit einer Frist von zwei Wochen vor Ablauf der zunächst vereinbarten oder stillschweigend verlängerten Vertragslaufzeit kündigt. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Die jeweilige Spielgemeinschaft wird nach Erreichung des Gesellschaftszwecks (Teilnahme an der Lottereausspielung) nach jedem Spielzeitraum aufgelöst und neugegründet.

## 5. Zahlungsbedingungen

Das Entgelt ist monatlich im Voraus zu entrichten und erstmals sofort nach Zugang der Registrierungsbestätigung fällig. Der Kunde hat seiner Zahlungspflicht durch Erteilung einer Einzugsermächtigung von einem deutschen Girokonto nachzukommen. Für die Erteilung der Einzugsermächtigung teilt der Kunde dem Dienstleister die hierfür erforderlichen korrekten Namens-, Adress- und Bankverbindungsdaten mit. Der Kunde ist verpflichtet, den Dienstleister über die Änderung seiner Kontodaten zu informieren. Der Einzug der Lastschrift wird im Auftrag des Kunden von einem externen Dienstleister abgewickelt. Der Kunde stimmt zu, dass seine Adress- und Bankverbindungsdaten (Name, Adresse, Telefonnummer, Kontonummer, BLZ, IBAN, BIC) zum Zwecke der Transaktionsabwicklung und Forderungsrealisierung an den Dienstleister zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung weitergegeben werden, soweit dies zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs notwendig ist. Zu diesen Drittunternehmen gehören Serviceprovider, die die technischen Voraussetzungen für die Abwicklung des Zahlungsverkehrs schaffen. Beträge, die vom Kunden mittels Lastschrift zum Einzug freigegeben wurden, werden dem Dienstleister unmittelbar gutgeschrieben. Mit Einzugsermächtigung erteilt der Kunde dem Dienstleister die Befugnis, den Einzug des vertraglich vereinbarten Entgeltes von seinem angegebenen Girokonto bei einem deutschen Kreditinstitut mit Lastschriftverfahren durchzuführen. Bei Zahlungsverzug des Kunden ist der Dienstleister berechtigt, die geschuldete Leistung zu verweigern, bis der Kunde die vertraglich geschuldeten Entgelte zahlt. Das Recht des Dienstleisters zur Geltendmachung von Schadensersatz und Rücktritt vom Vertrag bei Zahlungsverzug bleibt unberührt. Bei Zahlungsverzug ist der Gesamtbetrag für die Restlaufzeit des Vertrages in voller Höhe fällig.

## 6. Gewinnabrechnung

Der Dienstleister wird die Gewinne gegenüber den Lottogesellschaften geltend machen. Jeder Kunde erhält alle drei Monate eine Gewinnabrechnung. Die erste Abrechnung erhält der Kunde nach 3 vollständig bezahlten Monaten. Die Abrechnung enthält den Gesamtgewinn einer Spielgemeinschaft sowie den persönlichen Anteil des jeweiligen Kunden am Gewinn seiner Spielgemeinschaft. Mit der Gewinnabrechnung erfolgt die Gewinnauszahlung an den Kunden.

## 7. Haftung

Der Dienstleister haftet in Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit des Dienstleisters oder eines Vertreters oder Erfüllungsgehilfen sowie bei einer leicht fahrlässig verursachten Verletzung des Körpers, des Lebens oder der Gesundheit nach den gesetzlichen Bestimmungen. Im Übrigen haftet der Dienstleister nur wegen schuldhaften Verletzungen wesentlicher Vertragspflichten. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit der vorstehenden Regelung nicht verbunden. Der Dienstleister übernimmt keine Gewährleistung für die Ausspielung der von den Lottogesellschaften der EuroMillions und EuroJackpot ausgelobten Preise. Auf den Spielbetrieb der Lottogesellschaften der EuroMillions und EuroJackpot hat der Dienstleister keinen Einfluss. Der Dienstleister haftet nicht für die Gewinnergebnisse. Insbesondere kann ein tatsächlicher Gewinn des Kunden nicht garantiert werden. Der Rechtsweg ist bei allen Lottereausspielungen ausgeschlossen. Gesonderte Gewährleistungs- oder Garantiezusagen des Dienstleisters bleiben unberührt.

## 8. Datenschutz

Die Daten werden nach den Bestimmungen des Teledienstschutzgesetzes und des Bundesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Hiernach ist der Dienstleister insbesondere berechtigt, personenbezogene Daten zu verarbeiten, soweit dies zur Vertragsabwicklung, zur Leistungserbringung oder Abrechnung erforderlich ist.

## 9. Anwendbares Recht

Für sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen den Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

## 10. Widerrufsbelehrung bei Fernabsatzverträgen

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Um das Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Glücksservice, 2850 Petrich, 3, SVOBODA str., BULGARIA, E-Mail: info@gluecksservice.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. per Post oder E-Mail) über den Widerruf informieren. Zur Wahrung der Frist genügt es, wenn Sie die Erklärung vor Ablauf der Frist absenden. Im Falle des Widerrufs werden wir alle Zahlungen unverzüglich, spätestens binnen vierzehn Tagen, zurückerstatten. Wir können die Rückzahlung verweigern, sollten Sie unsere Dienstleistung ganz oder teilweise in Anspruch genommen haben.

## Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangene Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Kann der Teilnehmer die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückzugewähren, muss er insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie dem Teilnehmer etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen kann er die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem er die Sache nicht wie sein Eigentum in Gebrauch nimmt und alles unterlässt, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfertige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Der Teilnehmer hat die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn er bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht hat. Anderenfalls ist die Rücksendung für ihn kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei ihm abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den Teilnehmer mit der Absendung seiner Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang. Hinweise: Das Widerrufsrecht bezüglich der Dienstleistung erlischt vorzeitig, wenn die Glücksservice.com mit der Ausführung der Dienstleistung mit der ausdrücklichen Zustimmung des Teilnehmers vor Ende der Widerrufsfrist begonnen hat oder er diese selbst veranlasst hat.

## Postanschrift Kundenservice:

KOMA Consulting  
Ltd- Glücksservice  
2850 Petrich  
3, SVOBODA str.  
BULGARIA

E-Mail: info@gluecksservice.com